

## 40 Jahre J&A Ferrie Ayrshire Branch Competition

---

Am 19. März 2017 nahm eine Delegation bestehend aus Niklaus Bigler, Urs Teuscher, Urs Würsch, Philipp Bühler, Peter Brülisauer, Alex Würsch, Hans Meier und David Frei den Weg auf Edinburgh in Angriff.

Nach gewohnter Verzögerung am Zoll kamen wir über Amsterdam bei Schottischem Wetter beim Gepäck heil an und nahmen die 2 Mietautos entgegen. Eine Werkzeugkiste blieb dabei in Amsterdam hängen, würde aber nach 24h ins Hotel geliefert.

Der Wettkampf begann erst Donnerstag Morgen, so lag noch ein Besuch im nahegelegenen Sirlinging Castel drin.



Der 4-Mann Event vom Donnerstag wurde speziell für das 40. Jubiläum der Ayrshire Branch Farrier Competition durchgeführt. Beschlagen wurde ein Pferd vorne mit Steg und hinten mit gefalzten Roadster Eisen. Die genaue Stablänge zu finden erwies sich als schwierig, aber beide Schweizer Teams konnten die Prüfung zufriedenstellend abschliessen.

Der Freitag stand ganz im Zeichen des Einzelwettkampfs. Zu beseitigen waren eine Gas Schmiedeprüfung 45min und eine Concave Hunter-shoeing-Class 60min. Vor allem war die Zeit sehr knapp bemessen und alle waren froh ihre Arbeit in der Zeit beenden konnten. Bühler konnte mit einem 6. Platz im Gas und einem 10. Platz im Beschlag Präsenz markieren im starken, rund 60. Köpfigen Teilnehmerfeld.

Am Samstag standen als Abschluss noch die 2-Mann Prüfungen an. Darin Enthalten war der Beschlag eines Pferdes lateral mit einem vorne Falz und hinten gestempelten Roadster Eisen 60min und das schmieden von 3 Kaltblütereisen im Koksfeuer in 50min. Während des ganzen Tages konnten auch selbstständig alle Eagle Eye Prüfung in 15min absolviert werden. In dieser sorgte David Frei dafür, dass auch eine 2. Auszeichnung mit dem 6. Platz seinen Weg in die Schweiz fand.



Am Galaabend vom Samstag wurde gegessen, Kontakte gepflegt und getrunken. Ganz nach dem Vorbild des Gastlandes.

Der Morgen der Heimreise kam nach kurzer Nacht oder für die einen im Anschluss des Galaabends. Über Paris nach Zürich fand dann die Delegation den Weg wieder nach Hause.

Ein grosser Dank an die Organisation der Reise und des Aufenthaltes und an Jim & Allan Ferrie und seinem Team für die Durchführung eines tollen Anlasses.

